

Beim Kreuz mit Lieb und Leid verwund't

T. und M.: aus "Cantica spiritualia", Band 1, Augsburg 1845



2. Ihr' Seel' war voller Angst und Leid, erfüllt mit Klag' und Traurigkeit,
mit tiefem Gram und Bangen.
3. Für unser sündig' Kreatur sah sie den Sohn, wie er erfuhr
viel Qualen bis auf's Leben.
4. Sie sah den allerliebsten Sohn am Kreuz mit höchstem Spott und Hohn
sein'n edlen Geist aufgeben.
5. O daß auch ich mir für und für sein Leiden zu Gemüte führ',
und nehm' es wohl zu Herzen.
6. O Jungfrau, du des Himmels Zier, laß mich einstimmen laut mit dir
in deine Klag' und Schmerzen.
7. Das heil'ge Kreuz sei meine Hut und Christi Tod komm' mir zugut,
sein' Gnad' woll' mich umgeben.
8. Daß wenn mein Leib einst sterben muß, die Seele doch hab' zum Genuß
im Paradies zu leben.